

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology
Herausgeber: Swisscom
Band: 80 (2002)
Heft: 5

Vorwort: Umsatzexplosion bei MMS
Autor: Gysling, Hannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umsatzexplosion bei MMS

Einer der grossen CeBIT-Trends: Nachrichten auf unseren Handys werden bunt und multimedial. Mittels Multimedia Messaging Service (MMS) werden wir in Zukunft nicht nur Textnachrichten, sondern auch Bilder, Melodien und Filmsequenzen per Mobiltelefon versenden und empfangen können. Erwies sich das SMS-Modell (Short Message Service) bereits als äusserst lukrativ, wollen die Betreiber mit MMS bald sämtliche Umsatzrekorde brechen. Die Hoffnung scheint durchaus berechtigt: Laut einer neuen Analyse der Unternehmensberatung Frost & Sullivan kann der Europamarkt für MMS-Dienste im Jahr 2006 mit einem Volumen von 26,9 Mia. US-\$ aufwarten. Obwohl MMS-fähige Geräte erst im Laufe dieses Jahres erhältlich sein werden, wird für 2002 bereits mit einem Umsatz von 68 Mio. US-\$ gerechnet.

Doch bis zum grossen Durchbruch muss die Branche noch einige Hürden meistern. Wie diese Herausforderung beschaffen ist, liegt auf der Hand: Als System, mit dem nicht nur Texte, sondern auch Töne, Bilder, Filme per Handy verschickt werden können, ist MMS nicht nur technisch viel anspruchsvoller als SMS oder auch die SMS-Erweiterung EMS (Enhanced Messaging Service), sondern voraussichtlich auch um ein Vielfaches teurer.

Aus diesem Grund geht Frost & Sullivan davon aus, dass MMS-fähige Geräte erst ab 2005 als Massenprodukt und entsprechend kostengünstig erhältlich sein werden. Während für 2002 lediglich mit durchschnittlich fünf MMS-Botschaften pro Monat und Abonnent zu rechnen ist, wird die Frequenz im Jahr 2006 auf 28 prognostiziert.

Dazu muss es den Anbietern allerdings gelingen, die Kosten für den neuen Dienst einzudämmen und eine klare Preisstruktur zu entwickeln. Wie schon beim SMS, werden Pre-Pay-Nutzer entscheidend zum Umsatz beitragen. Um diesen Kundenkreis anzusprechen, ist ein Preismodell auf Echtzeitbasis zwingend notwendig. Letztendlich werden es die Inhalte sein, die MMS für die Zielgruppe interessant machen. Hier ist technische Innovation und kreatives Design gefragt. Um für solche Entwicklungen ein geeignetes Umfeld zu schaffen, ist laut Analyse die enge Zusammenarbeit von Betreibern, Technologieanbietern und Anwendungsentwicklern notwendig.

Hannes Gysling
Redaktion comtec®

SECURITY

RETO C. ZBINDEN

Informationssicherheit: Schritte zur Umsetzung **4**

Die Sensibilisierung für die Notwendigkeit von Aktivitäten im Bereich der Informationssicherheit (ISI) ist aufgrund medienwirksamer Ereignisse stark gefördert worden. Nach wie vor ist aber festzustellen, dass in zu vielen Unternehmen zu wenig Wert auf einen angemessenen Stand der Informationssicherheit gelegt wird.

CONSUMER COMMUNICATION SERVICES

RÜDIGER SELLIN

Führendes Schweizer Mobile Portal: gomobile – mehr als nur eine Aufforderung **8**

Seit der Lancierung von wap-now an der Telecom-Ausstellung 1999 in Genf hat sich vieles geändert, so zum Beispiel die Gewohnheiten und die Zahl der Handybenutzer, die Vielfalt der angebotenen Services sowie die dahinterstehende Technik. Swisscom Mobile begleitet diesen Wandel aktiv und hat deshalb wap-now – im Sinne einer konsequenten Weiterentwicklung – in ein neues Mobile Portal überführt.

SERVICE MANAGEMENT

RÜDIGER SELLIN

Unisys als IT-Partner: Komplettlösungen aus einer Hand **12**

Trotz eines umfassenden Angebots rund um die IT-Infrastruktur ist selbst manchen Insidern unbekannt, welche Produkte und Dienstleistungen die Unisys weltweit anbietet.

CUSTOMER CARE

WOLFGANG KIRCHBERGER

MPLS-basierte VPN-Lösungen: Kundenanforderungen bedingen unterschiedliche Lösungen **16**

ARNOLD PIJERS

Performance: Applikationen zum Laufen bringen **22**

BILLING SYSTEMS 2002

PETER HURST

Customer Relationship Management: The Promise of eCRM **28**

PETER MASON

Mobile Fraud: Minimising the risk for 3G **32**

MANAGEMENT

WERNER LÜTHY, JUAN CUENCA UND DANIEL ULRICH

Kompetenzen: Entscheidend für die Zukunft **34**

RUBRIKEN

Forschung und Entwicklung	3, 10, 44, 45
Bücher	39
News	11, 21, 30, 46
Firmen und Produkte	40
Impressum	48

Titelbild:	Siemens Schweiz AG/Rotronic AG
Komposition:	Nadine Meier